



Datenschutzerklärung zu den Messenger-Diensten

Hinweis zum Bachelor-Studierenden-Newsletter per Messenger-Diensten:

Die Informationen, die wir in dem Newsletter teilen, sind NICHT exklusiv nur über die Messenger-Dienste abrufbar, sondern werden von uns auch über die weiteren Social Media-Kanäle der Fakultät (zum Beispiel [Facebook](#)) sowie die Fakultäts-Website und unseren [Studierendennewsletter für Bachelor-Studierende](#) (per Email und Website) bereitgestellt.

Welche Daten werden erhoben?

Zum Versand unserer Nachrichten an die Messenger-Apps WhatsApp und Insta nutzen wir den Dienstleister MessengerPeople GmbH (ehemals: WhatsBroadcast GmbH) aus Deutschland. Nachdem Sie sich für unseren Infokanal angemeldet haben und die Funktion aktiviert haben, über einen der o.g. Messenger die Nachrichten von uns zu erhalten, schickt MessengerPeople Ihnen unsere Nachrichten auf Ihr Endgerät. Mehr Informationen und die Datenschutzerklärung von MessengerPeople GmbH finden Sie [hier](#). Grundlage unserer Nutzung von MessengerPeople ist eine mit dem Dienstleister geschlossene Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung, die sich an die Vorgaben des Datenschutzgesetzes NRW (DSG NRW) hält und die Einhaltung der europäischen Datenschutz-Grundverordnung gewährleistet.

MessengerPeople nutzt zur Bereitstellung des Dienstes die von Ihnen bei WhatsApp und Insta hinterlegten personenbezogenen Daten, insbesondere Vor- und Nachname, Telefonnummer, Endgerät, Profilbild sowie die über MessengerPeople ausgetauschten Nachrichten und stellt uns diese Informationen zur Verfügung. Diese Daten werden in einer verschlüsselten Datenbank gespeichert. Bei Insta wird nur eine anonymisierte ID genutzt. Grundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Ihre Einwilligung in den Erhalt unseres Newsletters (Absenden der Nachricht „start“).

Wenn Sie WhatsApp und Insta nutzen, erheben diese Dienste auch unabhängig von MessengerPeople Daten über Sie. Mehr über Zweck und Umfang, Verarbeitung und Nutzung, Ihre Rechte und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz der Privatsphäre können Sie bei den Diensten selbst erfahren.

Zur WhatsApp-Datenschutzrichtlinie geht es [hier](#).

Zur Insta privacy policy geht es [hier](#).

Die o.g. Daten werden nur für die Zustellung der Nachrichten unseres Infokanals genutzt, wir geben sie nicht weiter und verwenden sie nicht anderweitig. Für andere Abonnenten sind



die o.g. Daten nicht sichtbar oder zugänglich, da wir keine Gruppennachrichten verschicken, sondern unsere Nachrichten an eine Broadcast-Liste senden.

Ansprechpartner bezüglich Newsletterversand: wiso-news@uni-koeln.de

Kontaktinformationen der Datenschutzbeauftragten der Universität zu Köln finden Sie [hier](#).

Für Sie besteht das Recht auf

- Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Wenn Sie die personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, hat das zur Folge, dass Sie den Newsletter nicht über WhatsApp oder Insta erhalten können. Sie können die Informationen des Newsletters aber über die Studierenden-Newsletter per Email und Website [hier](#) beziehen.